

Landesinitiative „KAoA - Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“

5. Arnsberger Unternehmens-Stammtisch am 13.11.2019



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



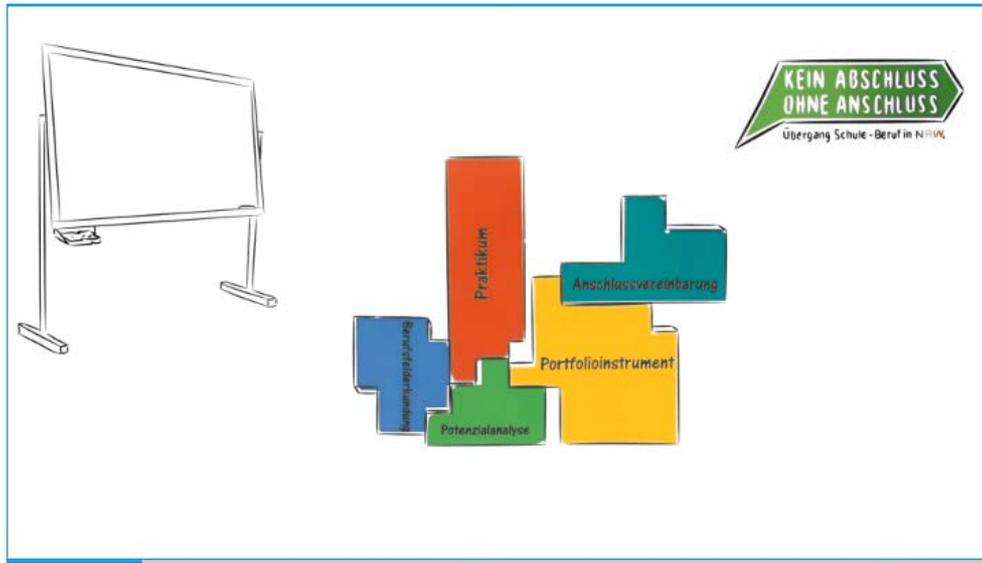
Wer sind wir?

**Christina Baganz,
Regionalkoordinatorin KAoA für den
Hochsauerlandkreis**

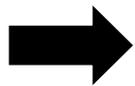
**Ulla Schneider,
Leiterin Kommunale Koordinierungsstelle
KAoA des Hochsauerlandkreises**

Was ist KAOA?

Erklärfilm „KAOA-Standardelemente für die Sekundarstufe 1“



Weitere Infos zur Berufsorientierung in NRW:



www.berufsorientierung-nrw.de

Hintergrundinformationen zu KAoA

- Die Beteiligten im Ausbildungskonsens Nordrhein Westfalen haben in einem Spitzengespräch am 10.02.2011 die Eckpunkte für die Reform des Übergangssystems Schule-Beruf beschlossen.
- Seit dem Schuljahr 2012/2013 -zunächst in Referenzkommunen- wurde ein landesweit einheitliches und effizient gestaltetes schulformübergreifendes Übergangssystem für alle Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse implementiert; seit dem Schuljahr 2016/2017 ist die Umsetzung von KAoA für alle öffentlichen Schulen in NRW verpflichtend.
- **Ziel** ist es, allen Jugendlichen durch ein effektives, kommunal koordiniertes Gesamtsystem möglichst zeitnah eine Anschlussperspektive für die Berufsausbildung und/oder Studium zu eröffnen und dadurch unnötige Warteschleifen zu vermeiden.
- Jugendliche und ihre Eltern werden so auf ihrem Weg in die Berufswelt in NRW nachhaltig unterstützt.
- Die Landesinitiative wird fortlaufend evaluiert → Anpassungen zur praxistauglicheren Gestaltung werden durch die Landesregierung in Absprache mit den handelnden Akteuren vorgenommen.

Schulen in Arnsberg (Schuljahr 2019/2020)

Daten mit Stand Oktober 2018

- Grimmeschule	50 SuS
- Fröbelschule	14 SuS
- Ruth-Cohn-Schule	12 SuS
- Realschule Hüsten	105 SuS
- Sekundarschule am Eichholz	135 SuS
- Agnes-Wenke-Sekundarschule	107 SuS
- Gynmasium Laurentianum	81 SuS
- Mariengymnasium Arnsberg	77 SuS
- Franz-Stock-Gymnasium	105 SuS

➔ 9 Schulen 686 SuS

Berufsfelderkundungen

- 3 Berufsfelderkundungstage für alle Schülerinnen und Schüler an allen Schulen
- Schülerinnen und Schüler erhalten erste Einblicke in die Berufswelt, indem sie sich exemplarisch in mehreren Berufsfeldern orientieren.
- Bei einer Berufsfelderkundung erkunden die Schülerinnen und Schüler aktiv berufliche Tätigkeiten.
- Sie lernen die Arbeitsabläufe sowie verschiedene berufliche Tätigkeiten praxisnah und vorrangig in Betrieben kennen.
- Die Berufsfelderkundung liefert den Schülerinnen und Schülern Impulse, realistische Vorstellungen über die Berufswelt und die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln.
- Berufsfelderkundungen dienen als Grundlage zur Auswahl des Schülerbetriebspraktikums.
- Der zeitliche Umfang eines Berufsfelderkundungstages entspricht einem Schultag (ca. 6 Zeitstunden).
- Der Kontakt zum Unternehmen soll auf möglichst kurzem Weg erfolgen (ohne Bewerbung); zur Vereinfachung des Verfahrens für alle Akteure - Schülerinnen und Schüler, betreuende Lehrkräfte und Unternehmen- hat der HSK ein Matching-Portal angeschafft

Wie kommen Schülerinnen und Schüler und Unternehmen zusammen?

Homepage: www.berufsfelderkundung-hsk.de

[Registrieren als Lehrkraft](#) | [Registrieren als Unternehmen](#) | [Kontakt](#)

ONLINE-DATENBANK BERUFSFELDERKUNDUNG
HOCHSAUERLÄNDKREIS



WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Woche vor den Osterferien 30. März bis 03. April 2020

Anmeldung:

- Unternehmen / Lehrkraft
 Schüler/-in

E-MAIL-ADRESSE:

PASSWORT:

[Haben Sie Ihr Passwort vergessen?](#)

ANMELDEN

Sie haben noch keine Zugangsdaten zu unserer Plattform?
Hier können Sie sich kostenlos registrieren:

REGISTRIEREN ALS LEHRKRAFT

REGISTRIEREN ALS UNTERNEHMEN

Teilnehmende Unternehmen:

Lehranstalt für PTA des HSK, Oloberg
Hochsauerlandkreis, Arnsberg
PG Schmidt und Schneider, Brilon
Seniorenzentrum St. Raphael, Bad Fredeburg
Familotel Ebblinghof, Schmallenberg
...

Derzeit sind 11 Unternehmen im Buchungsportal registriert.

Der **Girls'Day/Boys'Day** findet im kommenden Jahr am **26. März 2020** statt.

Wie kann ein Berufsfelderkundungstag in Ihrem Betrieb ablaufen?

Berufsfelderkundungstage werden für Schülerinnen und Schüler angeboten und durchgeführt, um Antworten auf folgende Fragen zu erhalten:

- Welche Tätigkeiten umfasst das Berufsfeld?
- Welchen Aufgaben sind typisch?
- Wie sieht der Arbeitsplatz aus?
- Mit welchen Materialien, Maschinen usw. wird gearbeitet?
- Welche Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewege gibt es?
- Tagesabläufe im Betrieb
- Welche Ausbildungsberufe werden angeboten?
- Welcher Schulabschluss ist notwendig?

Wie kann Ihr Unternehmen von den Berufsfelderkundungen der Schülerinnen und Schüler profitieren?

- Sie lernen Schülerinnen und Schüler kennen, die im nächsten Schuljahr in Ihrem Betrieb ein/das Schülerbetriebspraktikum absolvieren können.
- Sie lernen motivierte Schülerinnen und Schüler kennen, die später Ihre Auszubildenden werden können.
- Sie werben für Ihr Unternehmen als Ausbildungsbetrieb.
- Sie haben die Möglichkeit, Ihre Branche bekannter zu machen.
- Sie können frühzeitig dem Fachkräftemangel vorbeugen.

Rückblick – Berufsfelderkundung Schuljahr 2018/2019 im HSK

Kommune	Schülerinnen und Schüler	Anzahl BFE-Plätze	Anzahl Unternehmen, die BFE angeboten haben	Anzahl Unternehmen im Portal
Arnsberg	695	423	37	117
Meschede	303	390	39	88
Schmallenberg	222	316	32	73
Brilon	336	166	19	49
Eslohe	130	118	11	26
Sundern	280	107	17	53
Olsberg	135	90	16	40
Winterberg	109	76	15	39
Medebach	108	63	7	14
Marsberg	181	61	7	32
außerhalb HSK	0	52	5	21
Hallenberg	0	37	3	9
Bestwig	0	33	6	18
	2499	1932	214	579

Karriere-hier

Zentrales Elternportal zum Übergang Schule-Beruf in der Region Hellweg-Sauerland



weiter +

© pathdoc / fotolia.com

Welche regionalen Chancen
bieten sich hier?



Flyer

Bau, Architektur, Vermessung	Dienstleistung	Elektro	Gesell- schafts-, Geisteswis- senschaft
Gesundheit	IT, Computer	Kunst, Kultur, Gestaltung	Landwirt- schaft, Natur, Umwelt
Medien	Metall, Maschinenbau	Naturwissen- schaften	Produktion, Fertigung
Soziales, Pädagogik	Technik, Technologie- felder	Verkehr, Logistik	Wirtschaft, Verwaltung

**"Kein Abschluss
ohne Anschluss -
Übergang Schule-Beruf in NRW"**

KAoA



Berufsfelderkundungstage

30. März bis 3. April 2020

**Sprechen Sie uns an!
Wir helfen Ihnen auch bei der Einstellung der Plätze ins Buchungsportal.**

Kontakt

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Für Fragen stehen Ihnen auch die
Regionalkoordinatorin Christina Baganz
(christina.baganz@hochsauerlandkreis.de)
und an den Schulen die bekannten
Berufs- und Studienkoordinatoren zur Verfügung.



Christina Chomsé

☎ 02931/94-4127

Ulla Schneider

☎ 02931/94-4126

Theresa Terfrüchte

☎ 02931/94-4120

Hochsauerlandkreis – Kommunale Koordinierungsstelle – Eichholzstraße 9 – 59821 Arnsberg
kaaa@hochsauerlandkreis.de – www.berufsfelderkundung-hsk.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!